

## Train the Trainer zur Prävention von Essstörungen

### INHALTE

- Informationen zu Essstörungen (mögliche Risikofaktoren, Formen, Anzeichen)
- Hintergrund und Evidenz von Präventionsprogrammen
- Einschulung in ein erprobtes Workshopformat zur Prävention von Essstörungen (Einstieg, selbstbewusstseinsstärkende Übungen, Reflexionsformate, Feedback)
- Reflexion der eigenen Rolle als Workshopleiterin, Umgang mit verschiedenen Gruppendynamiken
- Was tun bei Verdacht?

### ZIELE

- Die zukünftige Trainerin erlangt gutes Hintergrundwissen zum Thema Essstörungen und zur Prävention von Essstörungen
- Sie kennt ein erprobtes Workshopformat mit vielen Übungen und hat diese vorab selbst ausprobiert
- Sie ist sich ihrer Rolle als Workshopleiterin bewusst und weiß, wie sie mit schwierigen Situationen umgehen kann
- Sie kennt im Falle des Verdachts auf eine Essstörung ihrer Aufgabe und Rolle

### ZIELGRUPPE

Frauen\*, die über einen längeren Zeitrahmen mit einer Mädchengruppe arbeiten oder längerfristig mit ihnen arbeiten können  
(Schulsozialarbeiterinnen, WG-Betreuerinnen, Lehrerinnen, Jugendarbeiterinnen ...)

### DIE TEILNEHMERINNEN ERHALTEN

- Eine Teilnahmebestätigung
- Das Curriculum zum Workshopablauf
- Die Möglichkeit, einmal bei einem Workshop dabei zu sein
- Die Möglichkeit, an einer Interventionsgruppe teilzunehmen, nachdem man selbst Workshop Erfahrungen gesammelt hat (Ende 2024)

### REFERENTIN

Mag.<sup>a</sup> Jutta Eppich, MPH, Fachstelle Mädchengesundheit Steiermark,  
Frauengesundheitszentrum

### TERMIN

14. und 15. März 2024, 10 – 16 Uhr

### ORT

Frauengesundheitszentrum, Graz, Joanneumring 3, 8010 Graz

### ANMELDUNG UND INFORMATION

Mag.<sup>a</sup> Jutta Eppich, MPH, 0316 83 79 98-27, [jutta.eppich@fgz.co.at](mailto:jutta.eppich@fgz.co.at)

*Im Rahmen von DeESSkalation – gemeinsam gegen Essstörungen. Ein Projekt finanziert vom Gesundheitsfonds Steiermark und umgesetzt von LeLi-Tageszentrum für Menschen mit Essstörungen (LebensGroß)*